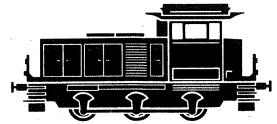


# MINITRIX<sup>®</sup>



SBB-Rangier-Diesellok Em 3/3

SZU-Rangier-Diesellok Em 3/3

12060

12871

12872

## Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

### Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften **voll funk- und fernsehstört**. Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen eines zu geringen Abstandes gegenüber der Empfangsantenne, so kann die Störung in den meisten Fällen durch Vergrößerung des Abstandes zwischen Antenne und Anlage behoben werden. In jedem Fall muß jedoch unser funkentstörtes Anschlußgleis benutzt werden.

Oft ist der Grund einer Funkstörung aber auch in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne). In Zweifelsfällen wende man sich an die zuständigen Postdienststellen.

### Lok-Pflege

TRIX-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Haftreifen und Glühlampen). **Gleise und Räder stets sauber halten!** Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppi-

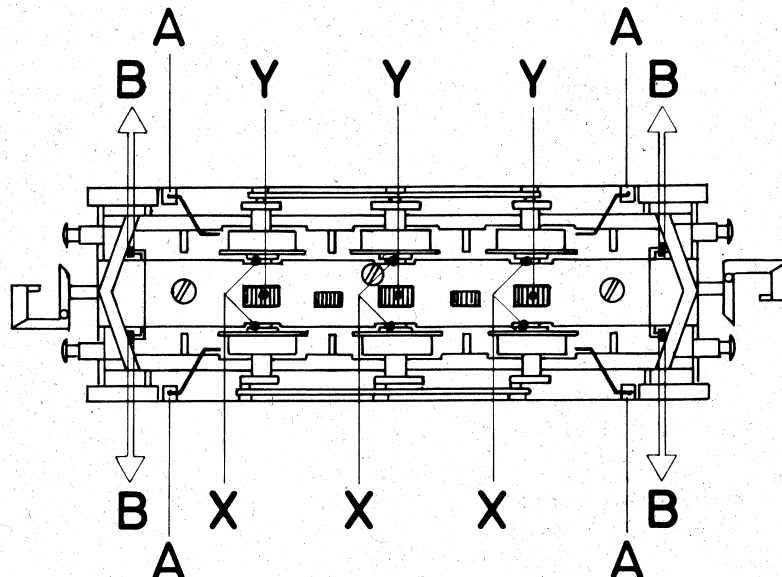
chen betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu TRIX-Modellbahnfluid 66624 und MINITRIX-Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher Geschwindigkeit und wechselnder Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

### Ölen und Fetten (Abb. 1 und 2)

**Öl:** Nur ein winziger Tropfen TRIX-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnradern und Getriebeachsen **X**. **Fett:** Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück TRIX-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze **Y**. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden! **Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.**

Abb. 1



### Gehäuse mit Umlaufblech abnehmen (Abb. 1 u. 2)

Sandrohre und Behälter **A** mit Pinzette abziehen. Schnappnasen **B** mit kleinem Schraubenzieher in Pfeilrichtung aushebeln und Gehäuse nach oben abnehmen. Beim Wiederaufsetzen darauf achten, daß die Feder **E** und die Kontaktlasche **C** gut am Gehäuse anliegen.

### Motor austauschen (Abb. 2)

Gehäuse wie beschrieben abnehmen. Motor-Halteklammern **3** mit Pinzette seitlich ausrasten und nach oben abziehen. Motor kann jetzt nach oben abgenommen werden. Beim Einsetzen des neuen Motors darauf achten, daß die beiden Kerbmarkierungen **D** wieder an der gleichen Stelle sind, sonst Fahrtrichtungsumkehr. Weiterhin darauf achten, daß der Getriebeeingriff einwandfrei ist und der Bürstendeckel **C** (mit Kontaktlasche) oben liegt. Feder **F** an Schaltungsplatine **6** muß gut am unteren Bürstendeckel **K** anliegen.

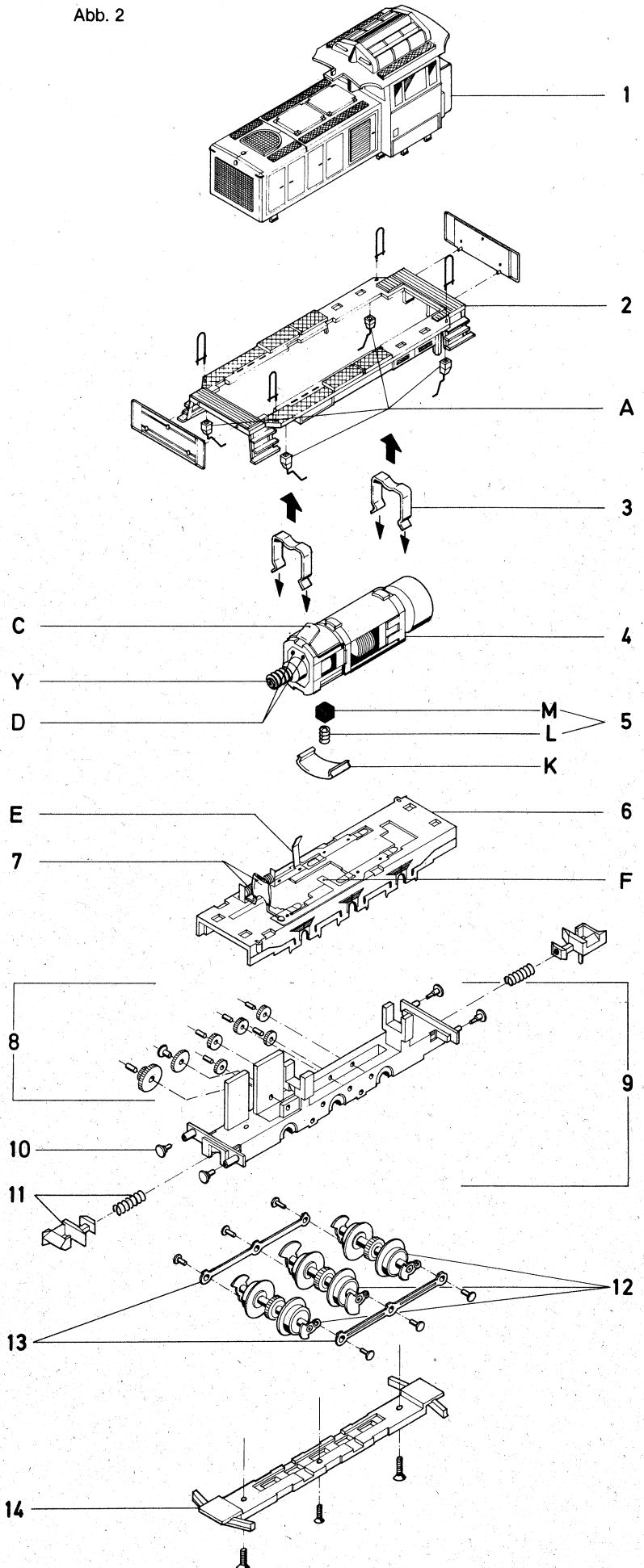
### Motorbürsten auswechseln (Abb. 2)

Motor ausbauen. Bürstendeckel **C** bzw. **K** vorsichtig abnehmen. Achtung! Kleine Druckfeder **L** nicht verlieren. Verbrauchte Bürstenreste herausschütteln und neue Bürsten **M** einsetzen. Beim Aufsetzen der Bürstendeckel darauf achten, daß Deckel **C** (mit Kontaktlasche) auf der Motorseite mit den beiden Kerbmarkierungen eingeschnappt wird.

### Radschleifer auswechseln (Abb. 2)

Die Radschleifer sind an der Schaltungsplatine **6** angebracht. Nach Abnehmen des Gehäuses und Ausbau des Motors kann die Schaltungsplatine **6** nach oben abgehoben und durch eine neue ersetzt werden.

Abb. 2



### Ersatzteil-Liste

(1) Gehäuse	
für 12060	41 2060 10
für 12871	41 2871 10
für 12872	41 2872 10
(2) Umlaufblech	
für 12060	72 5648 00
für 12871/12872	72 6003 00
(3) Motor-Halteklammern	73 1481 00
(4) Motor komplett mit Schnecke und Schwungmasse	41 2060 05
(5) Motor-Bürsten	40 0159 00
(6) Schaltungsplatine komplett mit Radschleifer	41 2060 03
(7) Funkentstörung (in 6 enth.)	40 0157 00
(8) Getriebe-Satz	41 2060 20
(9) Fahrzeug-Rahmen	41 2060 06
(10) Puffer	74 0837 00
(11) Kupplung	41 3217 69
(12) Radsätze komplett	41 2060 21
(13) Kuppelstangen	41 2060 22
(14) Achshalter	72 5646 00
Kleinteile-Sortiment	
für 12060	41 2060 99
für 12871	41 2871 99
für 12872	41 2872 99

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungs-Einheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.